

Hubert Matt-Willmatt

WUNDERSCHÖNES
FREIBURG
IM BREISGAU

»Z'Friburg in der Stadt
Sufer isch's und glatt«

Johann Peter Hebel, »Der Schwarzwälder im Breisgau«



BRUCKMANN

913(430.127)

Inhalt

Blick vom Schlossberg	Seite 6	Preisgekrönte Konviktstraße	Seite 56
Lebendige grüne Stadt	Seite 10	Arbeit und Muße	Seite 58
Der Münsterplatz	Seite 14	Im Rathaus wird entschieden	Seite 60
Gebäude im rechten Maß	Seite 16	Feste und Festivals	Seite 62
Wasserspeier	Seite 18	Standesgemäß wohnen	Seite 64
Täglich Freiburger Münstermarkt	Seite 20	Großstädtischer Verkehrsknotenpunkt	Seite 66
Blick vom Münster	Seite 22	Blaue Stunde zwischen Konzerthaus und Stühlinger	Seite 68
Harmonie von Klang und Licht	Seite 24	Naturnahe Stadtgrenzen	Seite 70
Der Übergang in eine andere Welt	Seite 26	Blicke von oben: Kirchlicher Orden und göttlicher Weinberg	Seite 72
Ordinariat im Jugendstil	Seite 28	Feste feiern: Seenachtfest und Freiburger Mess'	Seite 74
Wo die Bächle fließen	Seite 30	Die Sonne scheint immer: SolarRegion Freiburg	Seite 76
Die Nordseite des Münsterplatzes	Seite 32	Reicher Obstgarten Breisgau	Seite 78
Stadt der Türme	Seite 34	Weinberge, wie der Mensch sie schuf	Seite 80
Winter in Freiburg	Seite 36	Goldene badische Weinlandschaften	Seite 82
Über die Schwabentorbrücke nach Günterstal	Seite 38	Winterliches Panorama	Seite 84
Sonnenuntergang über der Stadt	Seite 40	Der Schauinsland – Freiburgs Hausberg	Seite 86
Der Blick von oben	Seite 42	Schwarzwaldberge – sanfte Riesen	Seite 88
So sanft ist die Dreisam nicht immer	Seite 44	Freiburg wächst	Seite 90
Stadt der Lebensfreude	Seite 46	Lebenswerte Stadt	Seite 92
Gassen entlang der Kanäle – Fischerau und Gerberau	Seite 48		
Der Adelhauser Platz	Seite 50		
Das Haus zum Walfisch	Seite 52	Impressum	Seite 93
Umweltschutz auf zwei Rädern und Gleisen	Seite 54		

◄ VOM STADTGARTEN führt seit 1970 der Karlssteg direkt auf die Altstadt und das Münster zu.

Since 1970 the Karlssteg bridge has linked the Stadtgarten (city park) with the old town and the Minster.

Depuis 1970, la passerelle de Charles (le Karlsteg) relie directement les jardins fleuris municipaux à la vieille ville et à la cathédrale.